

Ressort: Vermischtes

Wetter: Oft Mix aus Sonne und Wolken, zeitweise Regen im Nordwesten

Offenbach, 18.01.2015, 12:00 Uhr

GDN - Heute ist es wolkig, teils sonnig, im Südosten auch stark bewölkt und meist niederschlagsfrei. Vom Niederrhein bis nach Schleswig-Holstein ist es stark bewölkt und es kommt zu zeitweiligen Regenfällen, teils auch Schneefällen bis in tiefe Lagen, teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Die Höchsttemperatur liegt zwischen 0 und 5 Grad. Im höheren Bergland herrscht leichter Dauerfrost. Meist ist es schwachwindig, nur im höheren Bergland und unmittelbar an der Nordsee sind anfangs noch starke, vereinzelt auch stürmische Böen aus Südwest bis West möglich. In der Nacht zum Montag hält sich im Nordwesten meist dichte Bewölkung und es gibt weiter etwas Niederschlag, der nun meist als Schnee fällt. Dabei besteht Glättegefahr. Im übrigen Land ist es teils locker bewölkt, teils klar und meist niederschlagsfrei. Die Temperatur geht auf 0 bis -6 Grad zurück, im Bergland und an den Alpen bis -10 Grad. Nur auf den Nordseeinseln bleibt es noch frostfrei. Am Montag ist es in der Südosthälfte teils sonnig, teils hält sich den ganzen Tag Hochnebel und es bleibt trocken. Im Westen und Nordwesten ist es bedeckt und es kommt zeitweise zu schauerartigen Niederschlägen, die meist bis in tiefere Lagen als Schnee fallen. Die Temperatur steigt nur noch auf 0 bis +4 Grad. Im Bergland, in den südlichen Landesteilen zum Teil auch bis in niedrige Lagen, gibt es leichten Dauerfrost. Es weht ein schwacher bis mäßiger Wind aus südöstlichen, im Westen und Nordwesten aus westlichen Richtungen. In der Nacht zum Dienstag breiten sich die eher leichten Niederschläge noch etwas süd- und ostwärts aus. In einem Streifen von der Ostseeküste über die Mitte bis zum Ober- und Hochrhein muss dann mit Schnee meist bis in die tiefsten Lagen gerechnet werden. Im Südosten sowie im Nordwesten sind Niederschläge seltener und es lockert gebietsweise auf. Es sind Tiefsttemperaturen zwischen 0 und -5 Grad zu erwarten. In Alpennähe ist mäßiger Frost bis -10 Grad möglich. Am Dienstag bringt oftmals starke Bewölkung immer wieder etwas Schnee. An den Küsten gibt es kurze Schnee- und Schneeregenschauer. An den Alpen sind die Wolkenlücken größer und die Sonne scheint zeitweise. Auf den Bergen und im äußersten Süden gibt es leichten bis mäßigem Dauerfrost. Ansonsten liegt die Temperatur zwischen 0 und +4 Grad. Es weht ein meist schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48151/wetter-oft-mix-aus-sonne-und-wolken-zeitweise-regen-im-nordwesten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com
www.gna24.com